



Seniorenbeirat der Stadt Westerstede



Informationen zum Großelterndienst des Seniorenbeirates Westerstede

Was ist der Großelterndienst?

Im Großelterndienst betreuen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stundenweise Kinder von Familien und Alleinerziehenden. **Wir starten mit dem Großelterndienst im Januar 2018**

Welche Aufgaben haben die Ehrenamtlichen?

Die „Wunschgroßeltern“ kümmern sich 1-2 mal wöchentlich um Kinder von Familien oder Alleinerziehenden. Die Kinder werden überwiegend in ihrer Häuslichkeit betreut, bzw. es wird gemeinsam etwas unternommen, wie z.B. Spielplatzbesuche, Spaziergänge. Ziel ist es dabei die Erziehenden zu entlasten, aber auch den Kontakt zwischen Jung und Alt zu fördern und eine vertrauensvolle Beziehung zu „ihrem“ Enkelkind aufzubauen.

Welche persönlichen Eigenschaften sind zur Mitarbeit erforderlich?

- Freude an gemeinsamen Unternehmungen mit Kindern
- Mindestalter 55 Jahre
- körperliche und psychische Belastbarkeit
- Offenheit und Toleranz gegenüber verschiedenen Lebenssituationen und Erziehungsstilen
- Einfühlungsvermögen
- Geduld und Verständnis
- Bereitschaft eine längerfristige Beziehung aufzubauen
- Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zu Fortbildung und Erfahrungsaustausch
- Verschwiegenheit
- Offenheit religiösen Fragen gegenüber

Wie hoch ist der zeitliche Einsatz?

1-2 mal wöchentlich bis zu 5 Stunden, maximal 20 Stunden im Monat.

Welche Leistungen bietet der Seniorenbeirat?

- persönliche Vermittlung
- eine feste Ansprechpartnerin bei Fragen und Problemen
- Schulungen und Erfahrungsaustauschtreffen
- Unfall- und Haftpflichtversicherung

Vor Beginn der Tätigkeit im Großelterndienst ist uns ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen. Sie erhalten eine Bestätigung unserer Einrichtung für die Beantragung beim Bürgeramt, mit der Sie das Führungszeugnis kostenlos bekommen.